

Künstliche Intelligenz (KI) bei transcript (V1.0)

Inhalt

1.	Unsere Haltung zu KI	1
2.	Ziel des Leitfadens	2
3.	KI-generierte Inhalte in Ihrer transcript-Publikation	2
3.1	Unzulässige Inhalte	3
3.2	Eingeschränkt zulässige Inhalte	4
3.3	Übersicht	5
4.	Richtlinien für den verantwortungsvollen Einsatz von (gen)KI	7
5.	KI als Nutzungsrecht im Verlagsvertrag	7
5.1	Ziele, Nutzen und Chancen	8
5.2	Anwendungsbeispiele	9
5.3	Umsetzung	10
6.	Ansprechpersonen	10

1. Unsere Haltung zu KI

KI verändert die Buchbranche grundlegend. Urheber*innen erhalten neue Werkzeuge für die kreative Content-Erstellung, Verlage können effizienter arbeiten und Nutzer*innen können Inhalte auf innovative Art und Weise erschließen.

Der Wandel ist in vollem Gange und so viel steht fest: KI wird nicht mehr vom Markt verschwinden, sondern immer stärker an Bedeutung gewinnen und die digitale Zukunft maßgeblich prägen. Dieser Tatsache müssen wir alle uns als Akteur*innen der Branche bewusst machen, denn wer jetzt stehenbleibt, wird schnell den Anschluss verlieren.

Aus unserem Mission Statement:

Wir im transcript Verlag wollen diesen Umbruch aktiv mitgestalten und begegnen ihm mit einem geschärften Sinn für seine Ambivalenzen, zugleich aber auch mit Neugier und v.a. konstruktiv und kompetent. Unser Ziel ist es, Antworten auf die grundlegenden und ethisch-normativen, aber auch

ökonomischen und praktischen Fragen zu finden, die damit einhergehen. Als »datenaaffiner« Verlag stehen wir seit jeher für das Publizieren hochkarätiger Inhalte in innovativen Formaten und für die visionäre Erprobung neuer Medialitäten und Möglichkeiten. Auf diesem Fundament können wir aufbauen. Gemeinsam mit unserem starken Partner-Netzwerk, im Austausch mit den Fachcommunities und in allen Abteilungen sind wir auf dem Weg in die Ära der Künstlichen Intelligenz.

Unsere Haltung zu KI knüpft direkt an unser klares Bekenntnis zu Open Science an: Wir engagieren uns für die Prinzipien der offenen Wissenschaft, mit dem Ziel, fachlich fundierte Inhalte nachhaltig nutzbar zu machen und einen breiten Austausch darüber zu ermöglichen. Hierbei orientieren wir uns an den FAIR-Prinzipien des wissenschaftlichen Publizierens und verfolgen die Vision eines offenen, teilenden Forschungs- und Publikationsmodells für die Zukunft. Damit einher geht ein hohes Maß an Sensibilität und Wissen über alle, insbesondere auch KI-basierte Prozesse der Datenverarbeitung und Datennutzung.

Den Wert der menschlichen Urheberschaft und Urteilskraft schätzen wir dabei unverändert hoch. Naiv-technikgläubige Euphorie halten wir ebenso wenig für zielführend wie eine kategorische, technophobe Abwehr. Vielmehr setzen wir auf eine verantwortungsvolle Gestaltung des Wandels: Wir begreifen KI als Herausforderung und Chance zugleich und sehen es v.a. unseren Autor*innen gegenüber als vordringliche Aufgabe an, die uns anvertrauten Inhalte so weit wie möglich zu verbreiten – unter Wahrung ihrer Interessen, Einhaltung der getroffenen Vereinbarungen, Beachtung der geltenden Rechtslage und Orientierung an hohen ethischen Standards.

Unser vollständiges [Mission Statement](#) finden Sie auf unserer Website. Besuchen Sie gerne auch unseren [Blog](#), um Einblicke in unsere KI-Projekte zu erhalten und auf dem Laufenden zu bleiben.

2. Ziel des Leitfadens

Der vorliegende Leitfaden soll klare Richtlinien, Informationen und Tipps für den Einsatz von KI im Rahmen Ihres Buchprojekts bereitstellen und Ihnen einen strukturierten Überblick über unsere KI-bezogenen Grundsätze und Zielsetzungen geben.

Bitte beachten Sie, dass sich (gesetzliche) Vorgaben in Umbruchszeiten schnell ändern können. Wir werden den Leitfaden daher regelmäßig überprüfen und bei Bedarf aktualisieren.

3. KI-generierte Inhalte in Ihrer transcript-Publikation

Im Zuge der Manuskriptvorbereitung und -erstellung findet (gen)KI immer häufiger Anwendung – etwa bei der Literaturrecherche, der Gliederung und Ideenfindung, der Optimierung von Formulierungen, der Zusammenfassung bereits verfasster Abschnitte oder der Erstellung von Abbildungen mithilfe KI-gestützter Bildgeneratoren.

Grundsätzlich erlauben wir den Einsatz von KI als Tool für die Vorbereitung Ihrer Publikation. Die Veröffentlichung KI-generierter und/oder -inspirierter (Medien-)Inhalte – dazu gehören Texte, Bil-

der, Video- und Audiodateien – ist jedoch nur in Ausnahmefällen und ausschließlich unter Einhaltung festgelegter Bedingungen zulässig.

Diese Bedingungen (s.u.) fungieren als vertrauensstärkende Maßnahme für Leser*innen und Partner*innen sowie als Beitrag zur Förderung des ethischen Umgangs mit der neuen Technologie.

Achtung: Sie als Autor*in tragen die volle Verantwortung für sämtliche eingereichten Texte. Dies umfasst auch potenzielle Falschinformationen, Urheberrechtsverletzungen oder Plagiate, die durch die Einbindung KI-generierter Inhalte in Ihr Manuskript entstehen können.

3.1 Unzulässige Inhalte

a) Werke, die vollständig oder überwiegend mithilfe generativer KI erstellt wurden

Definition: Hierbei handelt es sich um Output eines KI-Systems, der gänzlich oder nahezu unbearbeitet übernommen wurde und einen Großteil des Manuskripts (oder gar das gesamte Manuskript) ausmacht.

Begründung:

- Es hat keine ausreichende Eigenleistung menschlicher Urheber*innen stattgefunden, um eine Autor*innenschaft anerkennen zu können. KI kann nicht als Urheber*in gelten!
- KI-generierte Werke
 - sind urheberrechtlich nicht geschützt,
 - können uneingeschränkt verbreitet werden (→ Exklusivität entfällt),
 - dürfen nicht an Verwertungsgesellschaften wie die VG Wort gemeldet werden,
 - sind auf einigen (Vertriebs-)Plattformen verboten und
 - verstoßen gegen den Verlagsvertrag (hier versichern Sie uns, Ihr Werk *persönlich* verfasst zu haben).

Achtung: KI-generierte Inhalte werden zukünftig über Metadaten oder Wasserzeichen als solche erkennbar sein. Auch die Entwicklung weiterer Technologien, die der (nachträglichen) Identifizierung KI-generierter Inhalte dienen, ist realistisch.

b) Deepfakes

Definition: Als »Deepfake« bezeichnet man »einen durch KI erzeugten oder manipulierten Bild-, Ton- oder Videoinhalt, der wirklichen Personen, Gegenständen, Orten, Einrichtungen oder Ereignissen ähnelt und einer Person fälschlicherweise als echt oder wahrheitsgemäß erscheinen würde« (KI-VO).

Begründung: Wir untersagen die Veröffentlichung von Deepfakes, um Täuschung und Irreführung zu unterbinden und potentiellen (Persönlichkeits-)Rechtsverletzungen vorzubeugen.

c) KI-generierte fotorealistische Abbildungen/Videos

Definition: Fotorealistische, durch generative KI erzeugte Abbildungen/Videos sind Abbildungen/Videos, die den Eindruck echter Fotografien/Videos erwecken, aber keine sind.

Begründung: Diese Inhalte untersagen wir ebenfalls, da ein erhebliches Risiko besteht, dass es sich um Deepfakes handeln könnte und/oder Rechte Dritter verletzt werden.

3.2 Eingeschränkt zulässige Inhalte

Achtung: Grundlegende Voraussetzung ist *immer* ein verantwortungsvoller Einsatz von KI gemäß Kapitel 4 dieses Leitfadens.

a) KI-inspirierte Inhalte

Definition: KI-inspirierte Inhalte sind Inhalte, die mithilfe generativer KI erstellt, anschließend jedoch *maßgeblich* durch eine*n menschlichen Urheber*in überarbeitet, überprüft und eigenverantwortlich freigegeben wurden (= menschliche Eigenleistung, durch die eine Urheber*innen- und Autor*innenschaft anerkannt werden kann). Der Output des KI-Systems wurde lediglich als Inspiration genutzt.

Bedingungen für die Einbindung in Ihr Manuskript:

- Der Einsatz von KI und die verwendeten Tools oder Modelle werden an geeigneter Stelle im Manuskript (z.B. in der Einleitung oder im Vorwort) offengelegt. Beispiel: »Teile des vorliegenden Textes wurden unter Verwendung von GPT-3, dem Sprachmodell von OpenAI, erstellt und anschließend von den Autor*innen überprüft, bearbeitet und freigegeben.«)
- Die AGB des jeweiligen KI-Systems erlauben die Bearbeitung und Veröffentlichung ausgegebener Inhalte.
- Die übernommenen Inhalte verletzen keine Rechte Dritter.
- Sie informieren Ihre Ansprechperson bei transcript über den Einsatz von KI.

Für Abbildungen/Videos gilt *zusätzlich*:

- Es erfolgt eine eindeutige und transparente Kennzeichnung direkt am Material.
- Es handelt sich um eine abstrakte Abbildung/Grafik bzw. ein abstraktes Video mit rein illustriativem Charakter. (Deepfakes und fotorealistische Abbildungen/Videos sind *nicht* zugelassen.)

b) KI-generierte Inhalte als Beispiel oder Analysematerial

Definition: Hierbei handelt es sich um KI-generierte Inhalte, die zum Zweck der Analyse oder Beschreibung ihrer selbst verwendet und wie Fremdmaterial in das Manuskript eingebunden werden – ohne vorherige Überarbeitung.

Bedingungen für die Einbindung in Ihr Manuskript:

- Es ist eine klare Abgrenzung zwischen KI-generierten und menschlich erzeugten Inhalten erkennbar (z.B. typografisch oder gestalterisch).
- Direkt am Material erfolgt eine vollständige Quellenangabe sowie ein Hinweis darauf, dass es sich um einen KI-generierten Inhalt handelt.
- Der KI-generierte Inhalt macht nur einen Bruchteil des Gesamtmanuskriptes aus.
- Es werden keine Rechte Dritter verletzt.
- Die AGB des jeweiligen KI-Systems erlauben die (unbearbeitete) Veröffentlichung ausgegebener Inhalte.

3.3 Übersicht

Inhalt	Zulässig? ✗ = nein ✓ = ja
KI-generiertes Manuskript	✗
KI-generierter Textabschnitt	✗
KI-inspirierter Textabschnitt	✓ unter folgenden Bedingungen: • verantwortungsvoller Einsatz von KI • wissenschaftliche Prüfung • maßgebliche Überarbeitung • eigenverantwortliche Freigabe • transparenter KI-Hinweis (z.B. im Vorwort) • AGBs des KI-Modells gestatten die Verwendung und Bearbeitung der Outputs • Rechte Dritter werden nicht verletzt
KI-inspirierte Übersetzung	

KI-generierte Übersetzung	✗
KI-gestützte Rechtschreibprüfung	✓ unter folgender Bedingung: verantwortungsvoller Einsatz von KI
Mit KI erweiterte/bearbeitete Abbildung	✓ unter folgenden Bedingungen: - verantwortungsvoller Einsatz von KI - wissenschaftliche Prüfung - maßgebliche Überarbeitung - eigenverantwortliche Freigabe - transparente Quellenangabe direkt am Material - AGBs des KI-Modells gestatten die Verwendung und Bearbeitung der Outputs - Rechte Dritter werden nicht verletzt - rein abstrakter/illustrativer Charakter (kein Deepfake)
Deepfake	✗
Fotorealistische Inhalte (KI-generiert)	✗
KI-Beispielinhalt als Analysematerial (unbearbeiteter Output)	✓ Unter folgenden Bedingungen: - verantwortungsvoller Einsatz von KI - Klare Abgrenzung - transparente Quellenangabe direkt am Material - AGBs des Tools gestatten die Verwendung - Umfang = nur Bruchteil des Manuskripts - Rechte Dritter werden nicht verletzt
KI-generierter Alternativtext	✗
KI-inspirierter Alternativtext	✓ unter folgenden Bedingungen: - verantwortungsvoller Einsatz von KI - kritische Überprüfung auf Genauigkeit, Verständlichkeit und Richtigkeit - hinreichende & zielführende Überarbeitung - eigenverantwortliche Freigabe - transparenter KI-Hinweis (z.B. im Vorwort) - AGBs des KI-Modells gestatten die Verwendung und Bearbeitung der Outputs - Rechte Dritter werden nicht verletzt

4. Richtlinien für den verantwortungsvollen Einsatz von (gen)KI

Um sicherzugehen, dass Sie beim Einsatz von (gen)KI

- a) keine Rechte Dritter verletzen,
- b) Ihre eigene urheberrechtliche Leistung schützen und
- c) die Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis einhalten,

ist es zwingend erforderlich, dass Sie bestimmte Richtlinien einhalten:

- Machen Sie sich mit den Nutzungsbedingungen des KI-Systems und ggf. mit den Datenschutzbestimmungen Ihrer Institution vertraut. Nutzen Sie ausschließlich seriöse, datenschutzkonforme und ggf. zugelassene KI-Systeme.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Eingaben (Inputs) weder gespeichert noch für das Training des KI-Systems genutzt werden. Nur so können Sie verhindern, dass die Betreiber Nutzungsrechte an den Inputs erhalten und/oder Ihre Inhalte anderen Nutzer*innen des Systems ausgegeben werden könnten.
- Geben Sie niemals urheberrechtlich geschütztes Material in ein KI-System ein, sofern Sie nicht sicherstellen können, dass die Daten dort weder gespeichert noch für Trainingszwecke verwendet werden.
- Sensible, vertrauliche oder personenbezogene Daten sollten grundsätzlich nicht in ein KI-System eingegeben werden.
- Überprüfen Sie ausgegebene Inhalte stets auf ihren Wahrheitsgehalt, (fachliche) Richtigkeit und Angemessenheit. Seien Sie skeptisch: KI macht Fehler!
Tipp: Nutzen Sie das Prinzip der Rückwärtssuche, um Outputs zu prüfen, Originalquellen zu identifizieren und Plagiate zu vermeiden.
- Dokumentieren Sie den Einsatz von KI in Ihren persönlichen Unterlagen.
- Nutzen Sie KI-Inhalte *ausschließlich* als Inspiration; nicht als finale Datengrundlage.
- Verlassen Sie sich nicht auf automatisch generierte Literaturangaben oder Zitate. Zitieren, überprüfen und dokumentieren Sie Quellen immer eigenständig.
- Nutzen Sie Schulungsangebote, sollten Sie sich unsicher im Umgang mit (gen)KI fühlen.

5. KI als Nutzungsrecht im Verlagsvertrag

Damit wir Ihr Werk zukunftsicher verwerten und in innovative, moderne Kontexte einfließen lassen können, aber auch, um effektiv gegen unrechtmäßige Nutzungsformen vorgehen zu können, sind wir auf spezifische Nutzungsrechte angewiesen, die Sie uns durch Unterzeichnung des Verlagsvertrags (vgl. Ziffer 2.10 des Vertrags) einräumen: die »KI-Nutzungsrechte«.

5.1 Ziele, Nutzen und Chancen

Indem Sie uns KI-Nutzungsrechte einräumen, legen Sie nicht nur einen wichtigen Grundstein für die nachhaltige Nutzung Ihres Werks, sondern ermöglichen auch eine professionelle Verwaltung, Kontrolle und Verantwortung dieser Rechte. Unter Einbezug unseres fachkundigen Netzwerks können wir so systematisch gegen unrechtmäßige (KI-)Nutzungen Ihres Werks vorgehen, die Einhaltung rechtlicher Rahmenbedingungen und ethischer Standards sicherstellen, fundierte Verhandlungen führen und uns bestmöglich für Ihr Werk und seine Sichtbarmachung einsetzen.

Durch die Möglichkeit zur Teilnahme an Pilotprojekten und branchenweiten Zukunftsmodellen gewinnt Ihr Werk auch in modernen wissenschaftlichen Kontexten an Präsenz und erreicht neue Zielgruppen. Es wird skalierbar, wettbewerbsfähig und dadurch auch wirtschaftlich stabil – eine wichtige Voraussetzung für langfristige Verfügbarkeit.

Auch eine KI-gestützte Prozessoptimierung und Aufbereitung Ihres Werks können wir (nur) bei Vorliegen der KI-Nutzungsrechte realisieren. Mithilfe KI-gestützter Markt- und Zielgruppenanalyse, Content-Erstellung und Metadatengenerierung, die einen wichtigen Einfluss auf Empfehlungsmechanismen nehmen, können wir die Auffindbarkeit, Nachnutzung und Zitierbarkeit Ihres Werks optimieren, wovon insbesondere auch Bibliotheken und Endkund*innen profitieren.

Eines unserer übergeordneten Ziele ist und bleibt außerdem, Wissen dauerhaft für alle zugänglich zu machen. Wir freuen uns daher, mit Ihnen zusammen zur Förderung des akademisch-wissenschaftlichen Einflusses in der digitalen, modernen Welt beizutragen und damit auch für zukünftige Bildung eine wichtige Basis zu schaffen!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an Pilotprojekten und branchenweiten Zukunftsmodellen • Signifikant erhöhte Reichweite, insbesondere durch neue Zielgruppen • Erleichterte Auffindbarkeit, Nachnutzung und Zitierbarkeit • Effiziente Herstellungs-, Vertriebs- und Marketingprozesse • Beschleunigung des Publikationsprozesses • Gesteigerte Sichtbarkeit • Erhalt der Wirkungskraft von (akademischer) Wissenschaft in der digitalen, modernen Welt • Nachhaltige Nutzung Ihres Werks • Wirtschaftliche Stabilität | <ul style="list-style-type: none"> • Präsenz in modernen wissenschaftlichen Kontexten • Professionelle Verwaltung, Kontrolle und Verantwortung sowie damit einhergehende Sicherstellung ethischer Standards • Skalierbarkeit • Förderung der (dauerhaften) Zugänglichkeit von Wissen für alle • Etablierung einer nachhaltigen Grundlage für zukünftige Wissenschaft und Bildung • Wettbewerbsfähigkeit • Langfristige Verfügbarkeit • Rechtliche Handlungs- und Absicherungsoptionen |
|---|---|

5.2 Anwendungsbeispiele

a) Veröffentlichung innovativer Formate

Dazu zählen zum Beispiel Chatbots, die Fragen zu veröffentlichten Inhalten beantworten, Fachbegriffe und komplexe Zusammenhänge erläutern, virtuelle Beratungen für Nutzer*innen (z.B. hinsichtlich der Auswahl geeigneter Literatur) anbieten oder interaktive Lernprozesse ermöglichen. Auch Sprachassistenten, die (insbesondere für eingeschränkte Nutzer*innen) Zusammenfassungen erstellen oder ebenfalls Fragen beantworten, sind denkbar.

Den Link zu unserem ersten Chatbot finden Sie auf der [Website zu »Das Konzert III. Stimmen aus dem Publikum« \(2025\), hg. von Martin Tröndle.](#)

b) Integration in KI-gestützte Suchsysteme

Durch intelligente Suchfunktionen können Nutzer*innen große (wissenschaftliche) Datenbanken automatisch durchsuchen und relevante Inhalte auf Grundlage von Schlüsselwörtern und semantischen Zusammenhängen besser finden und zitieren. Durch Optionen zum intelligenten Filtern, Zusammenfassen und Sortieren der Ergebnisse können sie außerdem schneller einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand erhalten. Besonders in digitalen Katalogen, (Literatur-)Rechercheplattformen und Bibliothekssystemen finden diese Prozesse Anwendung.

c) Integration in branchenweite Zukunftsmodelle

Durch die Möglichkeit zur Integration in branchenweite KI-gestützte Zukunftsmodelle können wir auf unser professionelles (Verlags-)Netzwerk zurückgreifen und dafür sorgen, dass Ihr Werk auch in vielversprechenden Systemen wertvoller Partner*innen Eingang finden kann. Daraus resultiert eine Maximierung der Reichweite Ihrer Inhalte – national und international.

d) Intelligente Verlagslösungen

Durch die Optimierung und Automatisierung diverser Verlagsprozesse mithilfe von KI können Herstellungsverfahren beschleunigt, Verkaufschancen verbessert und die Qualität von Daten erhöht werden. Zu diesen Prozessen gehören zum Beispiel:

- Markt- und Zielgruppenanalyse
- Generierung von Metadaten für Such- und Empfehlungssysteme
- Erstellung von Werbematerialien und anderweitigem (Medien-)Content
- Literatur- und Datenbankrecherche
- Verschlagwortung
- Interaktive (KI-basierte) Beratung von Endkund*innen

5.3 Umsetzung

Die oben genannten Nutzungsszenarien sind sowohl im Rahmen verlagsinterner Projekte und Workflows als auch in der Zusammenarbeit mit vertrauenswürdigen (Vertriebs-)Partner*innen realisierbar.

Der in der Verlagsbranche spürbaren Goldgräberstimmung begegnen wir mit Umsicht: durch sorgfältige Partnerwahl, faire und detaillierte Vereinbarungen und gegenseitiges Vertrauen. Nicht zuletzt beschränkt sich unsere Verantwortung gegenüber unserer Autor*innen nicht nur auf einen ethisch integren Einsatz von KI, sondern sie umfasst auch technisch hervorragende und wirtschaftlich nachhaltige Lösungen; Ziele, die wir kontinuierlich überprüfen und ausbalancieren.

Daneben haben wir auch folgende feste Mindestanforderungen für die Auswahl geeigneter Partner*innen definiert:

- **Lizenzkonformität:** Es muss gewährleistet sein, dass die implementierten Inhalte ausschließlich im Rahmen der vertraglich vereinbarten Bedingungen verwendet werden (können).
- **Rechtskonformität:** Das eingesetzte KI-System muss mit grundsätzlichen rechtlichen Vorgaben im Einklang stehen, insbesondere mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Urheberrechtsgesetz (UrhG) und der EU-Verordnung über Künstliche Intelligenz (AI Act).
- **Datenschutz & Transparenz:** Datenflüsse müssen transparent sein. Es muss nachvollziehbar sein, auf welche Weise Daten verarbeitet, gespeichert, geschützt und ggf. gelöscht werden – insbesondere im Hinblick auf personenbezogene Daten, die unter die DSGVO fallen.
- **Datensouveränität:** Daten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
- **Hosting:** Das System muss auf DSGVO-konformen Servern gehostet werden.
- **AGB:** Die Nutzung des Systems muss klaren Richtlinien unterliegen, die sicherstellen, dass Inhalte ausschließlich im vereinbarten Rahmen und unter Einhaltung aller urheber-, datenschutz- und vertragsrechtlichen Vorgaben verarbeitet werden.
- **Quellenangaben:** Nutzer*innen müssen erkennen können, auf welchen Quellen generierte Inhalte beruhen. Die Quellenangaben müssen nachvollziehbar und korrekt sein.

6. Ansprechpersonen

Sie haben Einwände, Bedenken oder Ideen?

Bitte zögern Sie nicht, sich in diesem Fall mit uns in Verbindung zu setzen: Sie können sich mit Ihrem Anliegen jederzeit per E-Mail an rights@transcript-verlag.de an uns wenden.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!